

**DEUTSCHLAND**  
**MACHT'S**  
**EFFIZIENT.**

Steigerung der Energieeffizienz in  
Landwirtschaft und Gartenbau

**BMWi-Förderpaket „Energieeffizienz  
und EE-Prozesswärme in der  
Wirtschaft“**

Referat IIB2, BMWi

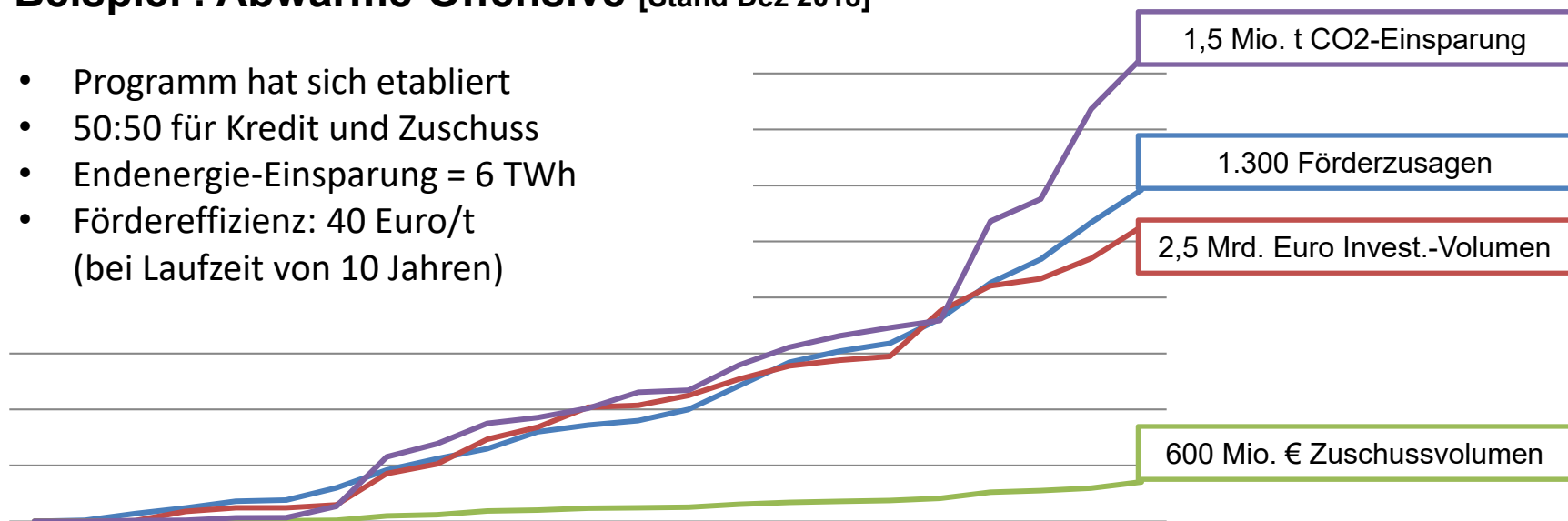
Berlin, 26. März 2019

---

## Förderprogramme sind nicht der einzige Treiber für mehr Energieeffizienz – aber ein wesentlicher!

### Beispiel . Abwärme-Offensive [Stand Dez 2018]

- Programm hat sich etabliert
- 50:50 für Kredit und Zuschuss
- Endenergie-Einsparung = 6 TWh
- Fördereffizienz: 40 Euro/t (bei Laufzeit von 10 Jahren)

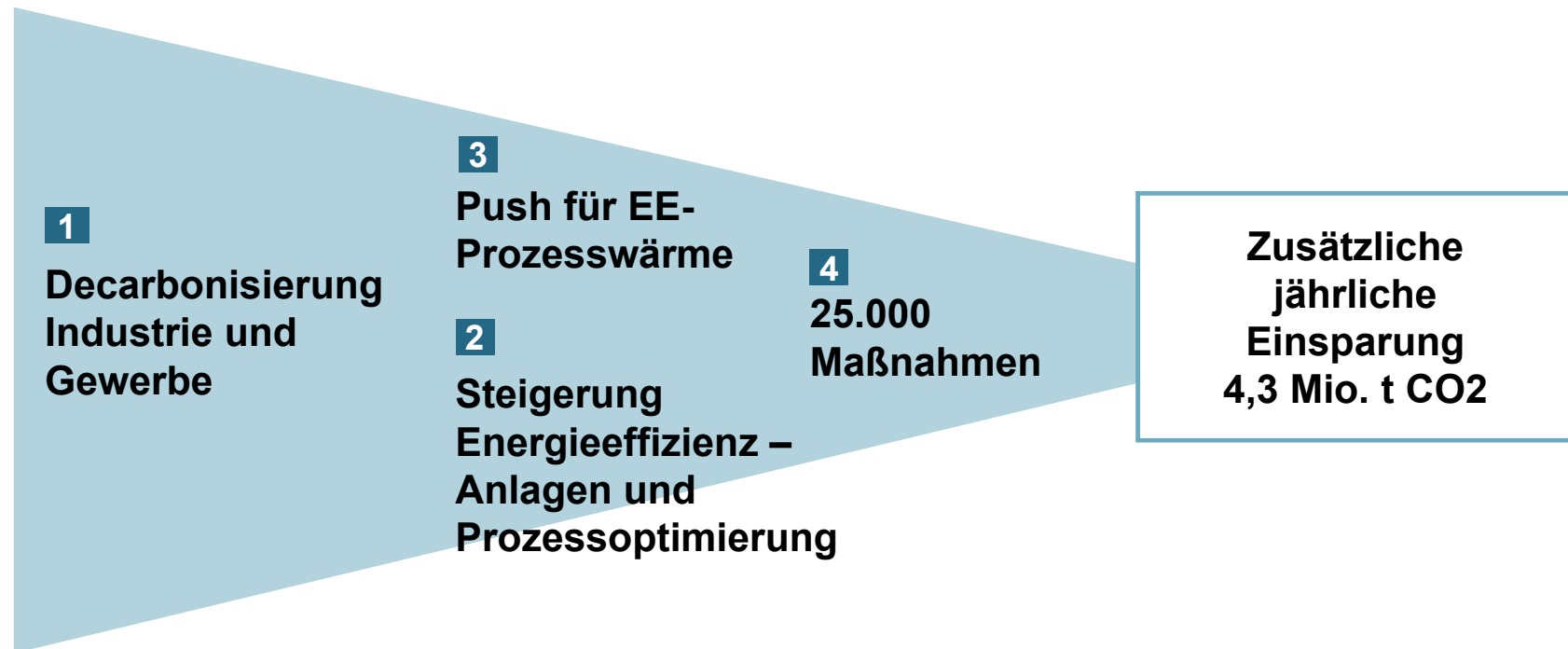


## Seit 1. Januar 2019 - Neues Förderpaket

### Status Quo

- Abwärmeprogramm (KfW)
  - Hocheffiziente Querschnittstechnologien (BAFA)
  - Marktanreizprogramm (KfW / BAFA)
  - Step up!
- 
- Energieeffiziente Klimaschonende Produktionsprozesse (KIT)
  - Energiemanagementsysteme (BAFA)
- **Bündelung** in einem Förderpaket „Energieeffizienz und EE-Prozesswärme in der Wirtschaft“
  - **Drei Förderoptionen** – Zuschuss, Kredit mit Tilgungszuschuss und Wettbewerb (ab 1. April 2019)
  - **Bewährte Elemente** aus bestehenden Programmen wurden übernommen und weiterentwickelt

## Förderziel und Förderzweck für Programmlaufzeit von 4 Jahren



---

## **Aufbau: Klassische Förderung von Energieeffizienz und EE- Prozess-Wärme in der Wirtschaft**

### **4 Fördermodule – Bündelung aller Maßnahmen-Cluster in einem Programm**

---

- 1 Spezifische Einzelmaßnahmen**
- 2 EE-Prozesswärme**
- 3 Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie EnMS-Software**
- 4 Technologieoffene Maßnahmen**

---

## Wesentliche Programminhalte

### Wer wird gefördert?

- Unternehmen aus Industrie, Handel, Gewerbe und Dienstleistung einschließlich kommunale Unternehmen und Contractoren

---

### Wie wird gefördert?

- in Form von direktem **Zuschuss und Tilgungszuschuss** (für KfW-Kredit)
- grundsätzlich bis zu **30%** der förderfähigen Investitionskosten
- nach de minimis-VO und AGVO
- zusätzlich Gewährung von **KMU-Bonus (+10%)**

---

### Ab 1. April zusätzlich...

- Wettbewerblich Förderung technologieoffener Maßnahmen
- Siehe Folie 11

## Überblick über Fördermodule 1-3

	1) Einzelmaßnahmen	2) EE-Prozesswärme	3) MSR & Software
<b>„Vorbild“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• QST-Programm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MAP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EnMS-Programm</li> </ul>
<b>Förderung umfasst u.a.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hocheffiziente Anlagen &amp; Aggregate (Pumpen, Druckluft)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solarkollektoren</li> <li>• Biomasse-Anlagen</li> <li>• Wärmepumpen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MSR</li> <li>• Sensorik</li> <li>• EnMS-Software</li> </ul>
<b>Förder-voraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Anforderungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Anforderungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ISO- oder EMAS</li> <li>• KMU: Altern. System</li> </ul>
<b>Förderhöhe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 30% (KMU-Bonus)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 45% (KMU-Bonus)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 30% (KMU-Bonus)</li> </ul>

## Modul 4 – Technologieoffene Förderung

<b>„Vorbild“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abwärmeprogramm</li> <li>• Energieeffiziente und klimaschonende Produktionsprozesse</li> </ul>
<b>Förderung umfasst u.a.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßnahmen zur Optimierung von Produktionsprozessen</li> <li>• Abwärmevermeidung und -nutzung</li> <li>• Investitionen in Gebäudeanlagentechnik in Zusammenhang mit Anlagen und Prozessoptimierung</li> <li>• Einsparkonzept</li> </ul>
<b>Förder-voraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlage qualifiziertes Einsparkonzept durch Energieberater</li> <li>• Interne Erstellung möglich wenn ISO- oder EMAS-Unternehmen</li> </ul>
<b>Förderhöhe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 30% (+ KMU-Bonus)</li> <li>• Sicherstellung Fördereffizienz durch Förderdeckel von 500 Euro / Tonne CO<sub>2</sub> (KMU 700 Euro / Tonne CO<sub>2</sub>)</li> </ul>



---

## Technologieoffene Förderung – Beispiel 1 (Molkerei)

### Maßnahmenbündel

---

- WRG bei Molke-Pasteurisation, Säuberungsanlage, Dampfkessel, Druckluftanlage und Kompressionskältemaschine
- Isolierung Rohre
- Variable und bedarfsorientierte Steuerung der Pumpen
- Optimierung der Boiler-Druckregelung

### Projektkennzahlen

---

- Förderfähige Kosten (ohne EE-Technologie): 612.200 €
- Endenergieeinsparung: 2.400 MWh
- Jährl. CO<sub>2</sub>-Einsparung 653 t
- Förderung (30%): **183.660 €**
- Förderdeckel (500 €/t): 326.500 €

## Technologieoffene Förderung – Beispiel 2 (Waffelproduktion)

### Maßnahmenbündel

- Einsatz integrierter Laser-Reinigungsanlage
- Automatisierung der Teigaufbereitung
- WRG bei Backlinie und Kompressoren
- Abwärmenutzung durch ORC-Verstromung und für Prozesswärme

### Projektkennzahlen

- Gesamtkosten: 1.340.000 €
- Förderfähige Kosten : 1.060.000 €
- Endenergieeinsparung: 1.444 MWh
- Jährl. CO2-Einsparung 395 t
- Förderung (30%): 318.000 €
- Förderdeckel (500 €/t): **197.500 €**
- Fördereffizienz: 500 €/t

---

## Ab 1. April 2019 – Start eines wettbewerblichen Förderverfahrens

### Was heißt Wettbewerb?

- Vorbild – Ausschreibungen im Bereich Erneuerbare Energien
- Unternehmen können sich mit ihren Einsparkonzepten bewerben
- Gefördert werden die Unternehmen mit der höchsten CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Fördereuro (beste Fördereffizienz)

### Wettbewerbsvoraussetzungen und Förderparameter

- Max. Förderquote:  
50% der förderfähigen Kosten
- Mindestamortisationszeit  
(ohne Förderung): 4 Jahre
- Max. Fördersumme: 5 Mio. Euro
- Kein Förderdeckel (im Unterschied zu klassischer Zuschussförderung)



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

---

**DEUTSCHLAND**  
**MACHT'S**  
**EFFIZIENT.**

---